



**Gäste aus Italien:** Eine Gruppe von römischen Austauschschülern besuchte Bürgermeister Josef Janker im Rathaus.

ARP

## Römische Schüler lieben Schweinshaxe

**Bad Tölz** – International ging es gestern im Tölzer Rathaus zu. Eine Klasse des Liceo Farnesina aus Rom ist im Zuge des Comenius-Programms gerade zu Gast am Tölzer Gymnasium und wurde nun auch von Bürgermeister Josef Janker empfangen. Der tauschte sich mit den jungen Gästen über ein breites Spektrum an Themen aus – von der aktuellen Asylbewerber-Problematik bis hin zu kulinarischen Unterschieden.

Bei der Aufnahme von Flüchtlingen sei nicht das Geld das größte Problem,

sondern rechtliche Fragen, sagte Janker vor dem Hintergrund der jüngsten Verwaltungsgerichts-Entscheidung, dass auf der Flinthöhe keine Wohncontainer aufgestellt werden dürfen. Der Bürgermeister gab den italienischen Schülern auch einen kleinen kommunalpolitischen Überblick darüber, welche Städte und Gemeinden zum Landkreis gehören.

Von Tölz und Umgebung sind die Austauschschüler, die am Sonntag angekommen sind, bisher begeistert. „Wir sind von der Sauberkeit und

der guten Infrastruktur beeindruckt, das haben wir aber von Deutschland erwartet“, sagen Alessandra Gnotti (15), Margherita Gori Mori (16) und Giulia Casale (16) auf Italienisch – Lehrerin Maren Strehlau hilft als Dolmetscherin aus. Gemeinsamkeiten mit ihrer Heimat haben die Mädchen bisher kaum entdeckt – bis auf die Währung, sagen sie.

Gerade das Zusammentreffen zweier so unterschiedlicher Kulturen weiß Lehrerin Giovanna Nappi zu schätzen. Besonderen Spaß macht es

ihr zum Beispiel, das bayerische Essen auszuprobieren. „Da wirkt sich das kalte Klima aus“, meint sie. „Das Essen ist eher schwer, aber mir schmeckt es.“ Und den Namen ihres Leibgerichts will Nappi unbedingt auf Deutsch aussprechen: „Schweinshaxe.“

Zum Besuchsprogramm der römischen Schüler gehören Ausflüge nach München, zum Schloss Neuschwanstein und auch ein Besuch des Tölzer Stadtmuseums. Der Kontakt der beiden Schulen besteht seit 1996.

max